

**9. INTERNATIONALES KOLLOQUIUM**  
**»WERKZEUGBAU MIT ZUKUNFT«**  
**1. DEZEMBER 2009, WIESBADEN**

# VORWORT

Die »Herausforderung Werkzeugbau« im Umfeld einer internationalen Wirtschaftskrise erfolgreich zu meistern, diesem Thema wollen wir uns mit dem Programm des diesjährigen Kolloquiums zuwenden. Renommiertere Referenten geben Ihnen in ihren Vorträgen Einblicke in die Erfolgsfaktoren, mit denen Sie die Herausforderungen der aktuellen wirtschaftlichen Lage bewältigen. Die Vortragenden stammen unter anderem aus den erfolgreichen Unternehmen des Wettbewerbs zum »Werkzeugbau des Jahres«. Nutzen Sie diese Gelegenheit, diskutieren Sie mit und lernen Sie von den Besten der Branche!

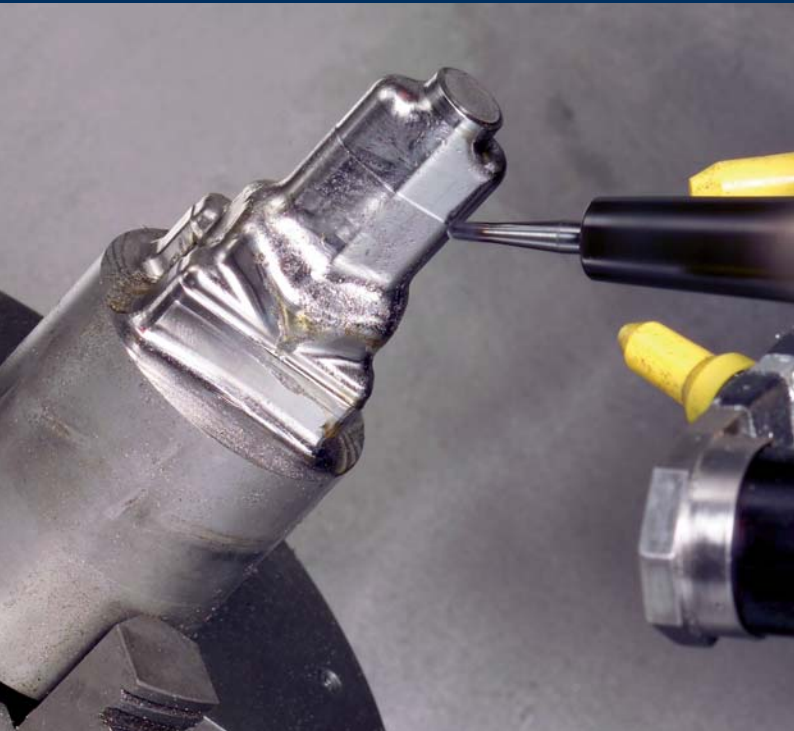
Auch in diesem Jahr gilt die Preisverleihung im Wettbewerb zum »Werkzeugbau des Jahres« als ein mit Spannung erwarteter Höhepunkt der Veranstaltung. Lassen Sie sich überraschen, wer in diesem Jahr den begehrten Preis »Werkzeugbau des Jahres 2009« erhält.

Wir sind uns sicher, Ihnen mit diesem Programm Erfolgsbeispiele anerkannter Experten aus Industrie und Forschung für die »Herausforderung Werkzeugbau« zu präsentieren. Nutzen Sie auch die Nähe zur Branchenmesse EuroMold, die am 2. Dezember 2009 in Frankfurt ihre Pforten öffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

  
Prof. Fritz Klocke

  
Prof. Günther Schuh





### Das Kolloquium

Das mittlerweile 9. Internationale Kolloquium »Werkzeugbau mit Zukunft« gilt als zentraler Branchentreffpunkt. Auf kompakte Art und Weise bietet die Veranstaltung praktische Handlungsempfehlungen, damit Unternehmen im Wettbewerb langfristig erfolgreich bestehen. Die Vorträge des diesjährigen Kolloquiums halten renommierte Experten der besten Unternehmen im Wettbewerb zum »Werkzeugbau des Jahres 2009« und aus unseren Forschungseinrichtungen. Wir bieten unseren Teilnehmern damit Erfolgsbeispiele aus erster Hand.

### Der Wettbewerb

Die Preisverleihung zum »Werkzeugbau des Jahres 2009« ist ein mit Spannung erwarteter Höhepunkt der Veranstaltung und das Finale im diesjährigen Wettbewerb zum »Werkzeugbau des Jahres«. Als Teilnehmer des Kolloquiums erhalten Sie die Gelegenheit, die Preisträger der einzelnen Wettbewerbskategorien und den Gesamtsieger hautnah kennenzulernen. Als Medienpartner unterstützen die VDI nachrichten und die Fachzeitschrift *werkzeug&formenbau* den Wettbewerb. Darüber hinaus beteiligen sich die Unternehmen Uddeholm Tooling AB, Böhler Deutschland und die DEMAT, Organisator der Branchenfachmesse EuroMold, als Sponsoren des Wettbewerbs.

### Veranstalter

Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT  
*aachener werkzeug- und formenbau*  
Steinbachstraße 17  
52074 Aachen

### Ihr Ansprechpartner

Marketing *aachener werkzeug- und formenbau*  
Dipl.-Kfm. Martin Bock  
Telefon +49 241 8904-159  
Fax +49 241 8904-198  
martin.bock@ipt.fraunhofer.de  
www.werkzeugbau-aachen.de

### Unsere Partner



# VORTRÄGE



- 13:30 Begrüßung und Einführung**  
Moderation Prof. Dr.-Ing. Günther Schuh, Direktor des WZL der RWTH Aachen und des Fraunhofer IPT
- 13:45 Einfach effiziente Werkzeuge – eine Antwort auf die Krise?**  
Prof. Dr.-Ing. Günther Schuh, Direktor des WZL der RWTH Aachen und des Fraunhofer IPT
- 14:15 Industrialisierung durch intelligentes Werkstatt-Management**  
Ludwig Gansauge, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung der Christian Karl Siebenwurst Modell- und Formenbau GmbH & Co. KG
- 14:45 Erfolgsfaktor Mensch im Werkzeugbau – Über die zentrale Rolle von Aus- und Weiterbildung**  
Josef Haidlmair, Geschäftsführender Gesellschafter der Haidlmair Werkzeugbau GmbH
- 15:15 Herausforderung Modellbau – Wirtschaftlichkeit und Schnelligkeit**  
Robert Hofmann, Geschäftsführer der Modellbau Robert Hofmann GmbH
- 15:45 Kaffeepause**
- 16:15 Wege zur technischen Exzellenz in der Mikrobearbeitung**  
Manfred Baumann, Geschäftsführer (COO/CTO) der Gerresheimer Wilden GmbH
- 16:45 Internationalisierung als Chance für den mittelständischen Werkzeugbau**  
Marco Schülken, Kaufmännischer Leiter der Werkzeugbau Ruhla GmbH
- 17:15 Wissen schaffen – der Werkzeugbau auf neuen Wegen**  
Prof. Dr.-Ing. Fritz Klocke, Direktor des WZL der RWTH Aachen und des Fraunhofer IPT
- 17:45 Zusammenfassung und Ausblick**

# ABENDVERANSTALTUNG



19:00 Einlass, Sektempfang

19:30 Begrüßung

19:45 Abendessen

21:15 Preisverleihung  
»Werkzeugbau des Jahres 2009«

22:15 Ausklang

Die Auszeichnung zum »Werkzeugbau des Jahres 2009« wird durch die Mitglieder der Jury vorgenommen.

Die Mitglieder der Jury sind:

## Schirmherr

Prof. Dr.-Ing. Hans-Peter Keitel, Präsident des BDI

## Bundespolitik

Jürgen Meyer, Ministerialdirektor des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie

## Industrie

Dr.-Ing. Peter Klaus Kirner, Vorsitzender der Geschäftsführung der Thyssen Krupp Gerlach GmbH

Dr.-Ing. Rolf-A. Schmidt, Leiter Technologie Service der Feintool Technologie AG Lyss

Lutz Weisbecker, ehem. Geschäftsführer der Joh. Heinr. Bornemann GmbH

## Verbände

Dr.-Ing. Willi Fuchs, Direktor des VDI

Dr.-Ing. Thomas Schlick, Geschäftsführer des VDA

Dr.-Ing. Wolfgang Sengebusch,

Geschäftsführer des VDMA Fachverband Präzisionswerkzeuge

Prof. Dr.-Ing. Carl-Dieter Wuppermann,

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Stahlinstituts VDEH

## Wissenschaft

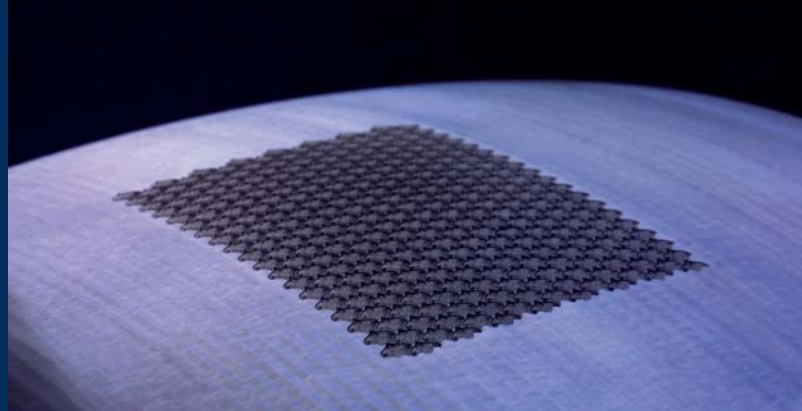
Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Dr. h.c. Fritz Klocke,

Direktor des WZL der RWTH Aachen und des Fraunhofer IPT

Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt. Ing. G. Schuh,

Direktor des WZL der RWTH Aachen und des Fraunhofer IPT

# DER AACHENER WERKZEUG- UND FORMENBAU



Der *aachener werkzeug- und formenbau*, ein gemeinsames Geschäftsfeld des Werkzeugmaschinenlabors WZL der RWTH Aachen und des Fraunhofer-Instituts für Produktionstechnologie IPT, bietet Unternehmen, Zulieferern und Kunden des Werkzeug- und Formenbaus ganzheitliche Lösungen, damit diese die vielfältigen Herausforderungen erfolgreich bewältigen.

Eine Basis unseres Erfolges ist die weltweit größte hersteller-unabhängige und prozesskettenweite Benchmarking-Datenbank exklusiv für Unternehmen des Werkzeug- und Formenbaus mit mehr als 140 aktuellen und anonymisierten Datensätzen. Unternehmen des Werkzeug- und Formenbaus erhalten so die Chance, ihr Unternehmen anonym mit Wettbewerbern zu vergleichen und anhand aussagekräftiger Kennzahlen individuelle Stärken und Schwächen zu identifizieren. Darüber hinaus können Unternehmen mit Hilfe der Kennzahlen-Datenbank betriebliche Entscheidungen treffen und die Auswirkungen auf die Unternehmensentwicklung nachvollziehen.

In individuellen Beratungsprojekten nutzen wir unsere langjährige Erfahrung – auch aus zahlreichen Forschungsprojekten – und sind der ideale Partner für Unternehmen, die ihre eigene Position finden, sichern und ausbauen wollen. Unsere Expertise setzen wir in den folgenden Bereichen gewinnbringend für Ihr Unternehmen ein:

## **Individuelle Beratungsprojekte zu den Themen**

- Strategieauswahl und -umsetzung
- Technologieauswahl, -einsatz und -optimierung
- Kostensenkung
- Reduktion von Durchlaufzeiten
- Industrialisierung
- Prozesskettengestaltung

## **Forschungsprojekte**

- Auftrags- und Grundlagenforschung
- Konsortialforschung

## **Initiativen und Arbeitskreise**

- aachener initiative

## **Aus- und Weiterbildung**

- Kolloquium »Werkzeugbau mit Zukunft«
- Seminare
- Vorträge

## **Kennzahlen-Datenbank Werkzeugbau**

- Benchmarking-Projekte
- Cluster-Benchmarkings
- Studien

## **Wettbewerb »Werkzeugbau des Jahres«**

# ANMELDUNG UND TEILNAHME



## **Veranstaltungstermin**

1. Dezember 2009

## **Konferenzort**

Kurhaus Wiesbaden

Kurhausplatz 1

65189 Wiesbaden

Telefon +49 611 1729290

kurhaus@kurhaus-wiesbaden.de

## **Konferenzsprachen**

Das Vortragsprogramm und die Preisverleihung werden in deutscher Sprache gehalten und simultan in englische Sprache übersetzt.

## **Unterkunft**

Für Hotelreservierungen wenden Sie sich bitte an:

Wiesbaden Tourist Information

Marktplatz 1

65183 Wiesbaden

Telefon +49 611 1729777

Fax +49 611 1729798

tourist-service@wiesbaden.de

www.wiesbaden.de

## **Teilnahmegebühr**

Die Teilnahmegebühr beträgt 455,- € pro Person. Für Mitglieder der *aachener initiative* beträgt die Teilnahmegebühr 375,- € pro Person.

Enthalten sind die Teilnahme am Vortragsprogramm, Tagungsunterlagen, Pausenerfrischungen, Sektempfang, Abendessen inkl. Getränke sowie ein Gutschein für den Besuch der EuroMold 2009, die am 2. Dezember in Frankfurt beginnt. Für die Anmeldung zählt das Datum des Poststempels bzw. des Faxeingangs. Der »Bildungsscheck NRW« kann eingelöst werden.

## **Anmeldung**

Bitte senden Sie das beigefügte Anmeldeformular ausgefüllt und unterschrieben per Post oder Fax bis zum 13. November 2009 an die angegebene Adresse. Im Falle einer Stornierung vor dem 6. November 2009 wird die Teilnahmegebühr bis auf eine Pauschale von 100,- € zurückerstattet. Nach diesem Termin können keine Erstattungen mehr vorgenommen werden. Es steht Ihnen zu, kostenlos einen Ersatzteilnehmer zu benennen.

## **Bestätigung**

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung, die Anfahrtsbeschreibung sowie die Rechnung und einen Gutschein für den Besuch der EuroMold 2009.

# ANMELDUNG

## Kolloquium »Werkzeugbau mit Zukunft«

### 1. Dezember 2009, Kurhaus Wiesbaden

Hiermit melde ich mich verbindlich zu den aufgeführten Teilnahmebedingungen an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung bis zum 13. November 2009.

Name\* \_\_\_\_\_

Vorname\* \_\_\_\_\_

Titel \_\_\_\_\_

Firma/Institut\* \_\_\_\_\_

Abteilung \_\_\_\_\_

Straße/Postfach\* \_\_\_\_\_

PLZ/Ort/Land\* \_\_\_\_\_

Telefon\* \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

\*Daten erforderlich

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name und meine Dienstanschrift in das Teilnehmerverzeichnis aufgenommen und für die Zwecke der Kolloquiumsorganisation elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Bitte ausgefüllt und im Fensterkuvert oder per Fax an +49 241 8904-198 zurücksenden.

Bei mehreren Anmeldungen kopieren Sie bitte diese Antwortkarte.

Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT  
aachener werkzeug- und formenbau  
Dipl.-Kfm. Martin Bock  
Steinbachstraße 17  
52074 Aachen